

BRÖSI

typisch
RAHL
STEDT
OST



RAHLSTEDT-OST • INFORMATIONEN • Ausgabe 02/26

Neue Einblicke in die
SAGA-Bauprojekte

ab Seite 10

Gute Stimmung im RISE-Gebiet Rahlstedt-Ost:

Ein buntes Miteinander

... bei Startloch-Einweihung, Fahrrad-
aktions- oder Gesundheitstag

Kunstprojekt
Ton to go –
Reloaded!

ab Seite 22

Foto: Bo Lahola

...und noch viel mehr auf www.rahlstedt-ost.de

Dies ist die Ausgabe 2/2026 der R.O.S.I. (Rahlstedt-Ost Informationen) – mit aktuellen Informationen rund um die Integrierte Stadtteilentwicklung und neuen Berichten aus Rahlstedt-Ost.

*Ein ereignisreicher Frühling und ein lebendiger Sommeranfang liegen hinter uns: **Viele Feste, Begegnungen & Aktionen** haben unseren Stadtteil bereichert. In dieser Ausgabe blicken wir darauf zurück und **zeigen, was Menschen in Rahlstedt-Ost bewegt.***

Viel Freude beim Lesen der neuen ROSI-Ausgabe!

Herzliche Einladung an alle:

Laternenfest am Freitag, 13. November 2026

Um 16 Uhr wird es in & um die Dankeskirche herum stimmungsvoll: Mit **Laternen, Liedern & Begegnungen** feiern wir gemeinsam eine schöne Tradition, die trotz Schließung der Dankeskirche von der Gemeinde jährlich weitergeführt werden soll. Kommen Sie gerne dazu!

Bitte aktuelle Aushänge beachten oder auf Instagram & Facebook verfolgen.



Aktuelles aus der RISE Stadtteilentwicklung

Gesundheitstag „Sommerfit und hitzegeschützt“	S. 3
Bericht vom 5. Fahrrad-Aktionstag	S. 4
Neues Fuß- & Radwege-Konzept	S. 5
Fertig: Gelungene Startloch-Einweihung	ab S. 6
Neues aus dem Stadtteilbeirat	ab S. 8
Aktuelles zu den SAGA Bauprojekten	ab S. 10
ROSI kocht! – eine neue Aktion im Quartier	S. 14
Große Einweihung der neuen Sport-Box	S. 15
Richtig bunt: die SAGA-EastSide-Gallery	S. 16

Berichte aus Rahlstedt-Ost

Mitmach-Aktion Insektenhotel-Bau mit der SAGA	S. 17
SAGA-Führung zum Langen Tag der Stadtnatur	S. 18
Buntes Frühlingsfest im Garten Hegen	S. 19
Der Nachbarschaftschor Jenfeld stellt sich vor	S. 20
Großer Abschied von der Dankeskirche	S. 21
Kunstprojekt Teil 2: Ton to Go – Reloaded!	ab S. 22

Termine & Vorschau S. 24

Impressum

Herausgeber

Johann Daniel Lawaetz-Stiftung
Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost
Hegeneck 7-9
22149 Hamburg

V.i.S.d.P.

Johann Daniel Lawaetz-Stiftung
im Auftrag des Bezirksamtes
Wandsbek Fachamt Sozialraum-
management

Layout & Satz: Jutta Tschierske
Auflage: 3.000

Druck: PerCom Druck- & Vertriebs-
gesellschaft mbH

Die Zeitung wird vom Bezirksamt
Wandsbek aus Mitteln des Rahmen-
programms Integrierte Stadtteil-
entwicklung finanziert.

Wichtige Tipps zum „Hot Summer“ am Gesundheitstag

Bestens geschützt für heiße Tage.



Am 6. Mai 2026 fand unter dem Motto „Sommerfit und hitzegeschützt“ der Gesundheitstag im RISE-Fördergebiet Rahlstedt-Ost statt. Zahlreiche Bewohnerinnen & Bewohner nutzten die Gelegenheit, sich im und vor dem **Stadtteilbüro** im Hegeneck über Gesundheit, Klima und Hitzeschutz zu informieren.

Von 10 bis 12 Uhr sowie von 14 bis 17 Uhr standen **verschiedene Informationsangebote** bereit. Die Besucherinnen & Besucher erhielten praktische Hinweise, wie sie sich bei hohen Temperaturen schützen und **gesund durch den Sommer** kommen können. Auch die **Hamburger Krebsgesellschaft e.V.** beteiligte sich mit einem Informationsstand.

Mitmachen, gewinnen und kreativ werden – dazu gesunde Erfrischungen für alle!

Für Unterhaltung sorgten ein **Glücksrad** und ein **Quiz**, bei denen zahlreiche kleine Gewinne wie Trinkflaschen, Fächer & Hitzeaufkleber verteilt wurden. Besonders beliebt war die **Fotoaktion mit Biene Rosi**, die für viele fröhliche Erinnerungsfotos sorgte. Kinder konnten sich außerdem an einer **Mal- & Bastelstation** kreativ betätigen.

Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. **Frisches Obst & Gemüse** sowie **gesunde, erfrischende**

Getränke boten eine willkommene Abkühlung und wurden von den Gästen gerne angenommen.

Gesundheitsförderung im Quartier

Der Gesundheitstag wird als **Kooperationsprojekt** jährlich von dem **RISE-Gebietsmanagement**, dem **Kommunalen Gesundheitsförderungsmanagement Wandsbek (KGFM)** sowie der **Lokalen Vernetzungsstelle Prävention Rahlstedt-Ost** veranstaltet. Die Veranstaltung zeigte, wie **wichtig Gesundheitsförderung und Hitzeschutz** im Stadtteil sind, und bot zugleich viele Gelegenheiten für Austausch, Information und gemeinsame Aktivitäten.

Ob gewinnen, informieren, Neues probieren, kreativ sein oder das Zusammenkommen genießen – dieser Gesundheitstag bot allen etwas!

Foto: C. Jakobi



5. Fahrradaktionstag am 29. März rund um Mobilität & Gesundheit

Fahrradcheck und praktische Tipps!

Bei frühlingshaftem Wetter fand der 5. Fahrradaktionstag im RISE-Fördergebiet Rahlstedt-Ost statt.

Geboten wurde ein abwechslungsreiches Programm rund um das Fahrrad, Gesundheit & nachhaltige Mobilität. Zahlreiche Menschen nutzten die Gelegenheit, sich zu informieren & aktiv zu werden.

Viele Fahrräder aus Rahlstedt-Ost wurden vor Ort von **Rajas RAD SERVICE** sowie dem **Hanse Fahrradservice** auf ihre Verkehrssicherheit geprüft und kleinere Mängel direkt & kostenlos behoben. Ergänzend bot die **Polizei Hamburg** einen **kostenlosen Fahrradsicherheitscheck** an und gab wertvolle Hinweise zur sicheren Teilnahme am Straßenverkehr. Auch der **ADFC** war mit einem Informationsstand vertreten – dort konnten Interessierte ihr Wissen bei einem Fahrradquiz testen.

Mitmachen, ausprobieren & genießen!

Für Bewegung sorgte wieder das beliebte **Smoothie-Bike**. Hier wurden gesunde Erfrischungen nicht per Knopfdruck, sondern durch eigene Muskelkraft hergestellt. Wer kräftig in die Pedale trat, wurde mit einem frisch gemixten Getränk belohnt. Großes Interesse weckte außerdem der **Rollatorenparcours** von **Senioren-Assistentin Teresa Krämer**,

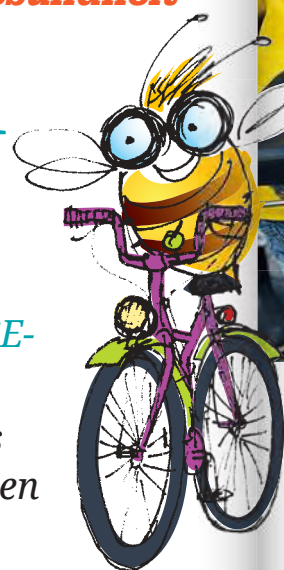
die u.a. Alltagsbegleitungen anbietet. Hier konnte die eigene Geschicklichkeit getestet und sogar ein **Rollatorführerschein** erworben werden.

Der Fahrradaktionstag verfolgte das Ziel, Fahrradfahren im Quartier noch weiter zu fördern und als **klimafreundliches sowie gesundheitsförderndes Verkehrsmittel im Alltag** zu stärken.



Der TSV Hohenhorst war mit einem Info-Stand (links) zum Thema Rückenfit & weiteren Sportkursen vertreten und am Stand von Senioren-Assistentin Teresa Krämer (oben) war auch viel los.

Auch das Lastenrad „Schimmelreiter“ konnte Probe gefahren werden.



Ob am Smoothie-Bike Leckeres „erstrampeln“ (links) oder beim Glücksrad des Sanitätshauses Drucklieb (oben) einen der tollen Preise gewinnen oder das eigene Rad kostenlos durchchecken lassen (links unten) – das Programm dieses 5. Fahrrad-Aktionstags war vielfältig & machte allen Besuchenden viel Spaß..!



Neues Fuß- & Radwegekonzept für Rahlstedt-Ost in Planung

Gemeinsam die Wege in Rahlstedt-Ost verbessern.

Wie können Wege in Rahlstedt-Ost **sicherer, komfortabler und attraktiver** werden?

Dazu möchte das **Bezirksamt Wandsbek** ein **neues Konzept für Fuß- & Radwege** entwickeln. Mit diesem sollen Schwachstellen erkannt und konkrete Verbesserungen entwickelt werden. Die **steg Hamburg** wurde vom Bezirksamt beauftragt, in den kommenden Wochen & Monaten das Konzept **unter Beteiligung der Bewohnerschaft** zu erstellen.

Im Mittelpunkt stehen **sichere Schulwege, barrierefreie Verbindungen und eine bessere Erreichbarkeit wichtiger Ziele** im Stadtteil. Die Erfahrungen und Hinweise der Bewohnerinnen & Bewohner sind dabei **besonders wichtig** und fließen direkt in die Planung ein.

DAS PROJEKT AUF EINEN BLICK:

- **Analyse:** Wege, Beleuchtung, Barrierefreiheit und Schulwege werden untersucht
- **Mitmachen:** Online-Beteiligung, Stadtteilstadspaziergang und Fahrradtour laden nach den Sommerferien zum Mitmachen ein (bitte dazu Aushänge & Infos auf Social Media beachten)
- **Maßnahmen:** Konkrete Vorschläge für sichere Wege und bessere Verbindungen werden aus Ihren Rückmeldungen entwickelt
- **Ziel:** Mehr Sicherheit, Klimaschutz und Lebensqualität für Rahlstedt-Ost
- **Vorstellung im Stadtteilbeirat:** die Ergebnisse werden im Beirat vorgestellt

*Wir machen Rahlstedt-Ost noch ein Stück
fußgänger- & fahrradfreundlicher – für die Zukunft!*



Die Erstellung des Fuß- & Radwegekonzeptes wird durch Mittel des Bündnis für den Rad- und Fußverkehr der Behörde für Verkehr und Mobilitätswende (BVM) und des Rahmenprogramms Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) finanziert.

Tag der Städtebauförderung in Rahlstedt-Ost –
Jugendzentrum Startloch feierlich wiedereröffnet

Endlich: Big Party in Rahlstedt-Ost!

Mit einem Fest für das ganze Quartier wurde am 9. Mai bei uns
der Tag der Städtebauförderung gefeiert.

Im Mittelpunkt stand die **Wiedereröffnung des Jugendzentrums
Startloch**, das nach umfangreicher Sanierung nun modernisiert und
zukunftsfähig an den Start geht.

Viele Besucherinnen & Besucher nutzten die Ge-
legenheit, das neugestaltete **Startloch** kennenzu-
lernen. Jugendliche, Familien, Anwohnende und
Vertreterinnen & Vertreter aus Politik und Verwal-
tung kamen zusammen, um die Wiedereröffnung
der traditionsreichen Einrichtung zu feiern – mit
Redebeiträgen von **Dr. Andreas Dressel**, Senator für
Finanzen und Bezirke, **Dr. Dirk Bange**, Leiter des Am-
tes für Familie der Behörde für Schule, Familie und
Berufsbildung, **Thomas Ritzenhoff**, Bezirksamts-
leiter Wandsbek, und **Jörn Stronkowski**, Leiter des
Jugendzentrums Startloch. Gleichzeitig wurde das
50-jährige Jubiläum des Jugendzentrums vom
letzten Jahr nachgeholt und gewürdigt.

Das Programm bot neben musikalischen Beiträ-
gen auch Führungen durch die neuen Räumlich-
keiten und die bereits teilweise umgestalteten
Außenflächen. Unter dem **Motto des Tags der
Städtebauförderung „Lebendige Orte, starke Ge-
meinschaften“** wurde deutlich, welche Bedeutung
Begegnungsorte wie das **Startloch** für das soziale
Leben im Stadtteil haben.

Moderne Räume für junge Menschen

In den vergangenen zwei Jahren wurden die Ge-
bäude umfassend **erneuert & energetisch moder-
nisiert**. Dabei entstanden neue Treffpunkte, helle

„Der Um- & Ausbau des
Jugendzentrums Startloch ist
ein starkes Signal für die
positive Entwicklung des
Fördergebietes Rahlstedt-Ost“.

Thomas Ritzenhoff, Bezirksamtsleiter

Gruppenräume und verbesserte Flächen für Ver-
anstaltungen & Freizeitangebote. Auch die Außen-
anlagen wurden bereits zum Teil neugestaltet und
sollen bald mehr Platz für Aktivitäten und gemein-
sames Miteinander bieten. Besonders wichtig war
dabei die **Beteiligung der Jugendlichen** aus dem
Startloch. Viele ihrer Ideen und Wünsche flossen
direkt in die Planung ein. So entstand ein Ort, der
sich an den Bedürfnissen der jungen Menschen in
Rahlstedt-Ost orientiert. Finanzsenator **Dr. Andreas
Dressel** bezeichnete das Jugendzentrum als wich-
tigen Ankerpunkt für junge Menschen: „Mit dem
gelungenen Um- und Ausbau haben wir hier einen
modernen, offenen und inklusiven Ort geschaffen,
der den Bedürfnissen der Jugendlichen gerecht wird
und ihnen neue Perspektiven eröffnet“.

Städtebauförderung zeigt Wirkung

Die Modernisierung des Jugendzentrums ist ein
Schlüsselprojekt im **RISE-Fördergebiet Rahlstedt-
Ost**. Das Rahmenprogramm Integrierte Stadtteil-
entwicklung (**RISE**) unterstützt seit Jahren die po-
sitive Entwicklung des Quartiers.

Ein Treffpunkt mit Geschichte und Zukunft

Seit 1975 gehört das **Startloch** fest zu Rahlstedt-
Ost. Generationen von Jugendlichen haben hier
Sport gemacht, Musik ausprobiert, Projekte orga-
nisiert oder einfach Zeit miteinander verbracht. Auch
künftig soll das Jugendzentrum **ein offener Ort für
Begegnung, Kreativität & Unterstützung** bleiben –
jetzt in modernen Räumen und mit neuer Energie
für die kommenden Jahre.



alle Fotos: Bo Lahola



Alle Gäste & das Wetter hatten an diesem Tag so richtig
Feierlaune, wie hier u.a. beim Gruppenfoto an der Förder-
plakette zu sehen (v.l.n.r.): **Dr. Dirk Bange**, Leiter des
Amtes für Familie der Behörde für Schule, Familie und
Berufsbildung, **Dr. Andreas Dressel**, Senator für Finanzen
und Bezirke, **Jörn Stronkowski**, Leiter des Jugendzentrums
Startloch, **Thomas Ritzenhoff**, Bezirksamtsleiter.



Für musikalische Stimmung
sorgte das Duo Iva Diamantakis
& Markus Baltensperger.





alle Fotos: Lawaetz-Stiftung

Viele Projekte & Herausforderungen verlangen viel Engagement!

Das bewegt Rahlstedt-Ost.

**Aktuelles
vom Stadtteilbeirat
Rahlstedt-Ost**



Im Frühjahr 2026 standen im **Stadtteilbeirat Rahlstedt-Ost** zahlreiche Themen auf der Tagesordnung.

Von **Umgestaltungen** über **neue Angebote im Quartier** bis hin zur **Vorbereitung der Neuwahl des Stadtteilbeirats** informierten Verwaltung, Wohnungsunternehmen & lokale Akteure über aktuelle Projekte.

Schwerpunkt im März war der Sachstand zu den **laufenden Projekten** der **SAGA**. **Geschäftsstellenleiterin Kerstin Rieke** stellte die umgesetzten und noch geplanten Maßnahmen vor, die zum Teil **auch mit RISE-Mitteln gefördert** werden (s. Seite 10-13). Laut Stimmen aus dem Beirat wurde besonders die erfolgreiche Entwicklung des **SAGA Wohnumfeldes** hervorgehoben. Die Planungen zum **Grünzug-Nord** stießen auf breite Zustimmung – hier fließen zusätzlich **Klimaplanmittel der BUKEA** ein.

Sauberkeit & Verkehr bleiben wichtige Themen

Im Anschluss an die Präsentation wurden auch **Herausforderungen im Quartier** diskutiert. Ein wiederkehrendes Thema bleibt leider die **Vermüllung**. Trotz umfangreicher Maßnahmen der **SAGA** appellierten die Beteiligten an einen verantwortungsvollen Umgang mit den Entsorgungsmöglichkeiten. Ebenfalls angesprochen wurde die **Verkehrssituation im Bereich der Großen Heide**. Dort kommt es

aufgrund fehlender Durchfahrtsverbote auf schleswig-holsteinischer Seite vermehrt zu Konflikten zwischen Kraftfahrzeugen & Erholungssuchenden. Der Stadtteilbeirat begrüßte **politische Initiativen**, die auf eine **Verbesserung der Situation** hinwirken sollen.

Neue Angebote stärken das Miteinander

Neben baulichen Projekten entwickelt sich auch das nachbarschaftliche Leben im Quartier weiter. Im April informierte die **Lokale Vernetzungsstelle Prävention Rahlstedt-Ost** über verschiedene Angebote für die Bewohnerinnen & Bewohner. Dazu gehören das **Outdoor-Fitness-Angebot im Garten Hegen**, **Gesundheitsberatungen** sowie das neue **Projekt „Rosi kocht!“** (s. Seite 14). Auch die Einweihung des modernisierten **Jugendzentrums Startloch** (s. Seite 6-7) wurde als wichtiger Meilenstein für die Kinder- & Jugendarbeit im Stadtteil gewürdigt.

bislang aus dem Verfügungsfonds

GEFÖRDERTE PROJEKTE '26

- 1. Krokuswiese Schimmelreiterweg**
Antragstellende: Pflanzaktionsgruppe Grünanlage
- 2. Familienfrühstück „Startloch for Families“**
Antragsteller: Verein zur Förderung der kulturellen und politischen Bildung in Rahlstedt e.V.
- 3. Ich, du, wir – zeigen Profil**
Antragstellende: Markus Kirchengemeinde
- 4. Website und offene Leistungen**
Antragstellende: Gartengruppe Garten Hegen
- 5. Sommerfest Baben de Heid**
Antragstellende: Kleingartenverein Baden de Heid
- 6. Ausstattung Nähtreff**
Antragstellende: Nähgruppe

Der Beirat fördert Ideen:

Haben Sie auch **Ideen für kleine Projekte** für und in Rahlstedt-Ost?

Mehr Informationen sowie den Antragsvordruck erhalten Sie **im Stadtteilbüro** oder unter **www.rahlstedt-ost.de**

Der **Verfügungsfonds** bleibt ein wichtiges **Instrument** zur Förderung bürgerschaftlichen Engagements. In der April-Sitzung bewilligte der Stadtteilbeirat einstimmig **1.700 Euro für das Sommerfest des Kleingartenvereins Baben de Heid**.

Im Rahmen von **RISE** erhält das Fördergebiet Rahlstedt-Ost bis Ende 2028 **jährlich** einen Verfügungsfonds in Höhe von **20.000 Euro**, um **Begegnungen im Stadtteil zu fördern** und Nachbarschaften zu stärken.



Kommen Sie gern zum Sommerbeirat am 27. August vorbei – bei gutem Wetter wieder draußen im Garten Hegen!

„Mit den zahlreichen baulichen, sozialen & nachbarschaftlichen Projekten zeigt sich: Die Entwicklung von Rahlstedt-Ost schreitet weiter voran – und viele Bewohner & Bewohnerinnen gestalten diesen Prozess aktiv mit.“

Vanessa Steenwarber, Projektleitung Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost

Blick nach vorn: Beiratswahl und neue Projekte

In den kommenden Monaten stehen weitere wichtige Termine an. Ein besonderer Termin ist die **Neuwahl des Stadtteilbeirats am Donnerstag, 2. Juli**. Interessierte Bürgerinnen & Bürger sind darüber hinaus **immer eingeladen**, sich über die Arbeit des Gremiums zu informieren und sich **aktiv** an der Entwicklung ihres Quartiers zu beteiligen.

Zudem wird derzeit ein **Rad- & Fußwegekonzept für Rahlstedt-Ost** vorbereitet (s. Seite 5). Die Ergebnisse sollen voraussichtlich Ende des Jahres im Stadtteilbeirat vorgestellt werden und wichtige Impulse für **eine sichere und nachhaltige Mobilität im Quartier** liefern.

Ein weiteres großes Thema im Beirat ist die **Zukunft der Dankeskirche** nach ihrem Wegfall als Kirchenstandort in Rahlstedt-Ost (s. Seite 21).

BEIRATS-TERMINE '26

27. August
(Sommerbeirat)

17. September

15. Oktober

19. November

10. Dezember
(Weihnachtsbeirat)

Der Stadtteilbeirat trifft sich **öffentlich** in der Regel **an jedem 4. Donnerstag im Monat um 18.00 Uhr** im Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost.

Eine **Online-Teilnahme** ist ebenfalls möglich. Für weitere Informationen erkundigen Sie sich bitte bei uns im Stadtteilbüro, Hegeneck 7-9.

Aktuelles zur Wohnumfeldumgestaltung von Kerstin Rieke, SAGA-Geschäftsstellenleitung Rahlstedt

Rahlstedt-Ost blüht richtig auf...

Nachdem die SAGA bis Ende 2025 alle geplanten Baumaßnahmen an Fassaden & Dächern fertiggestellt hat, startet nun die RISE-Wohnumfeldumgestaltung voll durch.

Wenn Sie durchs Quartier laufen, werden Sie sicher **die vielen Veränderungen** erkennen: machen Sie gern mal einen **Entdeckungsspaziergang**!

Als Vorlage dient der hier bereits mehrfach vorgestellte **Grünzug-Süd** mit seinen Wildblumensäumen, vielfältigen Spiel- & Aufenthaltsflächen, neuangelegten barrierefreien Wegen und seinen vielen Sitzgelegenheiten.

Auch im Bauabschnitt **Kielkoppelstraße 55-71** steht die Hausumfeldgestaltung kurz vor dem Abschluss. Hier erhielten die Mieterinnen & Mieter der Hochparterrewohnungen endlich die lang ersehnten **Mietergärten** – und das Dank der **RISE-Förderung** ganz **ohne** Gartenzuschlag zur Miete. Den Bewohnerinnen & Bewohnern der oberen Geschosse stehen neue **Holzliegen in den Höfen** zur Verfügung, um im Grünen zu entspannen.

Der in diesem Sommer **fertiggestellte Grünzug-Nord** ergänzt die Grünachsen durch Rahlstedt Ost u.a. durch weitere Bewegungs-Spielflächen, eine **Calisthenics-Anlage** für Sport im Freien, **Sitz-Tisch-Kombinationen** zwischen Blühwiesen und **Hängematten** zum Ausruhen. Das Team der **SAGA in Rahlstedt** freut sich, dass all diese Flächen und Angebote **bereits gut angenommen** werden.

Ebenfalls in diesem Sommer werden die Maßnahmen im **Schwarzenbeker Ring 1-17** abgeschlossen. Neben den **neuen Mietergärten** wird der spannende **Spielplatz zum Thema Amphibien** dort ein Highlight.

**Bewegen, Begegnen & Chillen
im neuen Grünzug-Nord.**

**Lust auf Sport im Freien?
Eine neue Calisthenics-
Anlage steht bereit!**



Vor den frisch sanierten Fassaden im Schwarzenbeker Ring blühte es schon dieses Frühjahr prächtig!



**Oben können Sie sehen, was bereits geschafft wurde
(Stand März 2026) – sowohl an Instandsetzungen, als
auch Wohnumfeldgestaltung für alle.
Und wo es die nächsten Monate bis ins Jahr 2028 noch
schöner werden wird...**

Viele neue Spielflächen werden Rahlstedt-Ost in Zukunft fröhlich beleben.



Ganz im Sinne der Naturnahen SAGA-Geschäftsstelle Rahlstedt entstehen im Klimaquartier Rahlstedt-Ost viele weitere Blüh- & Insektenwiesen (unten). Manchmal dauert das etwas länger, da einige Pflanzensamen Frost benötigen.



Frau Littmann (links) freute sich auf ihren neuen Mietergarten und hat ihn bereits gemütlich & grün gestaltet (oben).



So wie hier im Sperlingshof werden die Blühwiesen im Grünzug-Nord auch mal aussehen – nur Geduld...



Bald komm' ich hier zum Naschen vorbei...



Überall wird gebuddelt und gepflanzt – für ein grünes & schönes Wohnumfeld in Rahlstedt-Ost!



alle Fotos: K. Rieke



Für sichere & moderne Mobilität im Quartier: Die Wege werden überarbeitet und damit weitgehend barrierefrei, wir testen die neuen Fahrrad-Boxen (hier an der Kielkoppelstraße) und an vielen Hauseingängen wurden noch zusätzliche Fahrradständer gestellt.



Keine Angst, die will nur spielen...



Auch hier wird eine neue Spielfläche entstehen.

Frisch angerückt sind die Baumaschinen im Bereich **Rehwinkel 2-14 und 29-37**, wo ebenfalls das Wohnumfeld ein neues Erscheinungsbild erhält. Auch hier entstehen **Mietergärten** und hinter den Häusern 2-14 auch eine kleine **Spielfläche**.

Um den gestiegenen Platzbedarf größerer Feuerwehrautos zu berücksichtigen, wird der Parkplatz vor den Häusern Rehwinkel 29-37 geringfügig umgebaut und mit einer **neuen, breiteren Feuerwehruzufahrt** versehen. Alle Stellplätze bis auf eine Garage bleiben aber erhalten.

Auch 2027 geht es nach den Wünschen der SAGA-Mieter & Mieterinnen weiter!

Für die Bauabschnitte **Schwarzenbeker Ring 31-45** sowie **Schwarzenbeker Ring 2-14 und 44-48** haben im Dezember 2025 die **Mieterbefragungen** zu den Wünschen an die Wohnumfeldumgestaltung durch **ProQuartier** stattgefunden. Wünsche waren hier u.a. die Verbesserung der Wegebeziehungen zum Aumühler Weg, die Optimierung der

Beleuchtung, die Herstellung von Mietergärten und Aufenthaltsflächen im Grünen sowie überdachte Fahrradabstellplätze. Anhand der Hinweise sind die von der **SAGA** beauftragten Planungsbüros bereits mit ersten Ideenskizzen gestartet. **Baustart** wird dann **voraussichtlich 2027** sein.

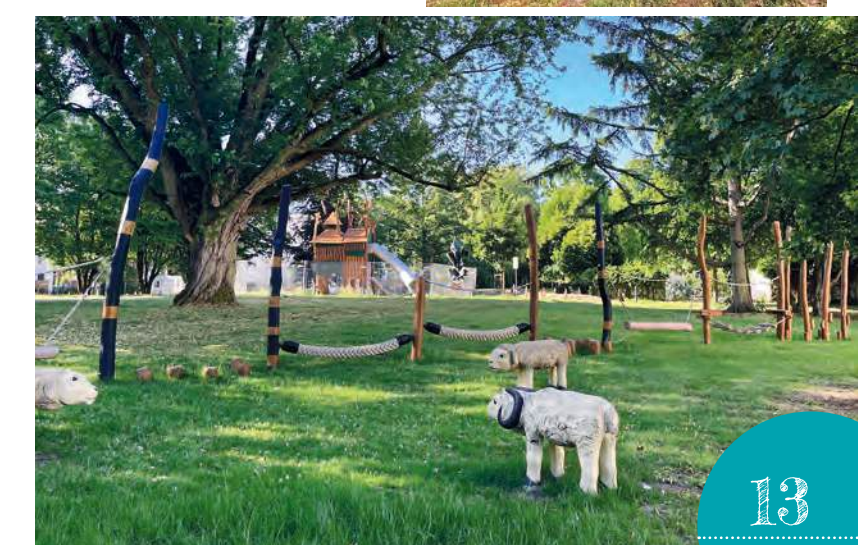
Erstmals mit den neuen Projekten wird der Bau von **überdachten und abschließbaren hausnahen Fahrradstellplätzen** umgesetzt. Die kostenlos gegen Schlüsselpfand anmietbaren Stellplätze richten sich vor allem an die Mieterinnen & Mieter, die aus gesundheitlichen Gründen ihr Fahrrad oder vorzugsweise E-Bike nicht mehr in den Keller tragen können. Die Vergabe erfolgt nach **hausinternem Interessenbekundungsverfahren** per Los, sollte die Nachfrage das Angebot übertreffen.

„Freuen Sie sich mit uns auf das neugestaltete Wohnumfeld.“

Kerstin Rieke, SAGA-Geschäftsstellenleitung Rahlstedt



In allen neuen Projekten stehen wieder Regenwassertonnen (links) zur Bewässerung der neuen Mietergärten bereit.



Die neuen Benjeshecken (oben) im Grünzug-Nord & die vielen Blühstreifen bieten unzähligen Tieren ein neues Zuhause – auch sie fühlen sich im naturnah umgestalteten Rahlstedt-Ost wohl. Und bieten Bewohnenden & Spaziergängern spannende Gelegenheiten zur Naturbeobachtung...

Viele neue Sitzgelegenheiten laden zum Picknick ein und sind mit den barrierefreien Wegen & Lichtsystem sicher erreichbar (oben). Eine große Bitte: entsorgen Sie doch Ihren mitgebrachten Müll in Ihrer heimischen Tonne und halten Sie dadurch das Wohnumfeld für uns alle sauber. Danke!





Erfolgreicher Start für neues Projekt: „Rosi kocht!“

Lecker & locker!

Im **Deichgrafenhaus** trafen sich dieses Frühjahr nun bereits zweimal Bewohnerinnen & Bewohner aus Rahlstedt-Ost, um gemeinsam zu schnippeln, zu kochen und in gemütlicher Atmosphäre anschließend zu genießen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Dieses **neue RISE-Projekt** richtet sich an alle Menschen, die **gesund, günstig & in netter Gemeinschaft kochen** wollen.

Im Mai und Juni haben wir erstmals zum **gemeinschaftlichen Kochprojekt „ROSI kocht!“** eingeladen. Dabei standen einfache Rezepte, preiswerte Zutaten sowie praktische Tipps für den Alltag und den sparsamen Einkauf im Mittelpunkt.

Beim ersten Termin wurde von 10 Erwachsenen und 7 Kindern ein leckeres Chili sin Carne zubereitet. Dazu gab es Dinkelbaguette mit Erbsencreme-Dip. Als süßen Abschluss genossen die Teilnehmenden einen Apple Crumble mit Vanillesoße – alles unter Anleitung von **Dagmar Melzer, „DieLöffelfee“**.

Rezepte für zuhause und ein gemeinsames Kochbuch werden veröffentlicht

Alle Teilnehmenden erhielten die **Rezepte zum Mitnehmen**. Aus den im Projekt gesammelten Rezepten und den Fotos an den Projekttagen soll zudem ein gemeinsames **Kochbuch** entstehen.

Das neue Projekt zeigte, wie gemeinsames Kochen Menschen zusammenbringen & das Miteinander im Stadtteil stärken kann.

Dagmar Melzer erklärte zu Beginn den Ablauf. Alle Kochanleitungen & Zutaten warteten liebevoll zusammengestellt auf den Start...

Nach dem Essen halfen alle gemeinsam beim Aufräumen – auch das stärkte das Miteinander und so war mit viel Gelächter & Unterhaltung alles fürs nächste Mal gut vorbereitet.

Stärkung des Miteinanders im Stadtteil

„ROSI kocht!“ wird aus Mitteln des Rahmenprogramms Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) sowie aus dem **Verfügungsfonds der Techniker Krankenkasse** über die **Lokale Vernetzungsstelle Prävention Rahlstedt-Ost** gefördert.

Die nächsten Termine:

(donnerstags, 16 – 19 Uhr)

27. August

3., 10., 17. + 24. September

1., 8. + 15. Oktober

Diesmal bei den „**Familienhelden**“, Kielkoppelstraße 16b, 22149 Hamburg

Weitere Infos im Stadtteilbüro oder auf Instagram & Facebook!



EU-Projekt „Digital Kiosks“ – jetzt auch in Rahlstedt-Ost

Eröffnet: Neue Spiel- & Sportbox

Mehr **Bewegung & Nachhaltigkeit** im Quartier: Am 17. Juni wurde die erste von **zwei Sportboxen** im Bezirk Wandsbek an der Bushaltestelle „Am Hegen“ feierlich eingeweiht.

Die **per App gesteuerte Verleihstation** ermöglicht es, **Sport- & Freizeitartikel** unkompliziert **auszuleihen** und direkt auf den angrenzenden Grünflächen zu nutzen.

Die Einweihung wurde von der **Klimastabsstelle des Bezirksamts Wandsbek** in Kooperation mit dem **RISE-Gebietsmanagement** und der **Lokalen Vernetzungsstelle für Prävention Rahlstedt-Ost** organisiert.

Für zusätzliche Bewegung sorgten verschiedene Mitmachangebote: **Trainerin Birgit Schacht** lud zum Nordic Walking ein, **Fitness-Trainer Jonas Küppershaus** bot Outdoor-Fitness an. Der **Verein „Wir bewegen Kids e.V.“** gestaltete Bewegungsangebote für Kinder, der **TSV Hohenhorst** stellte Übungen mit einem Übungsleiter vor und **Martin Legge von Stadtfinder e.V.** organisierte Spiel- & Bewegungsaktionen für Groß & Klein. Sogar der **NDR Hamburg (Hamburg Journal)** berichtete am Abend von der Aktion im TV.

Kostenlos ausleihen und ausprobieren

Zum Start umfasst das **Spiel- & Fitness-Angebot** unter anderem **Mölkky, Fußbälle, Frisbees, Springseile und Powerbänder**. Nach einer kurzen Einführung in die Nutzung der App durch **Timo Wozniak** –

Mitgründer der Sportbox und Geschäftsführer der app and move GmbH – konnten die Besucherinnen & Besucher die verschiedenen Spiel- & Sportgeräte direkt vor Ort testen. Mit den Sharing Boxen setzt das Bezirksamt Wandsbek auf **nachhaltige und gemeinschaftliche Nutzung** von Freizeitangeboten.

Ein Pilotprojekt bis 2027

Die Sportbox wird **zunächst bis Mai 2027** im Rahmen des EU-geförderten **INTERREG-Projekts „Digital Kiosks“** betrieben. Während der Pilotphase können alle Interessierten die angebotenen Artikel nach einer einmaligen Registrierung **kostenfrei** ausleihen. Wünsche für weitere Ausleihartikel nimmt das **Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost** gerne entgegen. Zudem sind weitere Befragungen geplant, um das Angebot an die Bedürfnisse der Nutzenden anzupassen. Nach Ende der Pilotphase wird die Box bis Ende 2028 **aus RISE-Mitteln** finanziert. Ziel ist es, das Projekt auch **dauerhaft** im Quartier zu etablieren.



Fotos: Lawaetz Stiftung

Gleich nach der offiziellen Eröffnung mit genauer Erklärung ging es schon ans Ausprobieren – und (nicht nur) für alle Sportlichen gab's leckere Erfrischungen!



Foto: K. Rieke



Kunstaktion Rahlstedt-Eastside-Gallery.

von Frederik Himer & Kerstin Rieke

Foto: K. Rieke

Fotos: G. Köhler

Foto: K. Rieke

Foto: G. Köhler

16

R.O.S.I.
Ausgabe
2/26

Aus Garagenrückseiten werden Kunstwerke: Mit einer großen Sprayaktion ist die neue **Rahlstedt-Eastside-Gallery** vergangene Woche offiziell gestartet. Entlang eines zentralen Weges im **Grünzug-Nord** stellt die **SAGA** künftig zahlreiche Garagenrückseiten für **Urban Art** zur Verfügung und schafft damit einen **neuen Ort für Kreativität, Begegnung & Stadtteilkultur**.

Zum Auftakt gestalteten **professionelle Graffiti-Künstler** die ersten Flächen. Einige von ihnen sind **im Quartier aufgewachsen** und haben bereits als Jugendliche ihre Leidenschaft für Urban Art entdeckt. Nun kehrten sie zurück, um das neue Projekt von Beginn an mitzugestalten.

Die **Rahlstedt-Eastside-Gallery** greift Themen auf, die das Quartier bewegen – auch Klima, Biodiversität & Nachhaltigkeit – und knüpft damit an die Entwicklung des **ausgezeichneten Klimaquartiers Rahlstedt-Ost** an.

Initiiert wurde das Projekt von der **SAGA**. Es wird von **ProQuartier** begleitet und vom **Jugendclub Startloch** unterstützt. Gefördert wird es mit Mitteln des Rahmenprogramms Integrierte Stadtteilentwicklung (**RISE**) zur Stärkung des **interkulturellen Austauschs** im Quartier. Auch die Plattform

wandgestalten.de ist ein wichtiger Kooperationspartner des Vorhabens.

„Mit der **Rahlstedt-Eastside-Gallery** schaffen wir einen Ort, an dem Kunst, Kreativität & Nachbarschaft zusammenkommen“, so **SAGA-Geschäftsstellenleiterin Kerstin Rieke**. „Besonders schön fand ich, dass auch ehemalige Bewohnerinnen & Bewohner des Quartiers den Auftakt mitgestaltet haben. So entsteht ein Projekt, das fest im Stadtteil verwurzelt ist und gleichzeitig neue Impulse setzt.“

Raum für Kreativität

Die **Rahlstedt-Eastside-Gallery** soll in den kommenden Monaten **weiter wachsen**. Herzstück des Projekts ist das sogenannte „**Master Piece**“ auf den mittleren Garagen. Nördlich davon entsteht die „**Hall of Fame**“, auf der sich künftig nach vorheriger Anmeldung wechselnde Künstlerinnen & Künstler präsentieren können. Im südlichen Bereich wird mit der „**Wall of Practice**“ eine Fläche geschaffen, auf der kreative Talente ihre Fähigkeiten **ausprobieren und weiterentwickeln** können.

Foto: G. Köhler



Mehr Infos oder Lust, mitzumachen?
Hier informieren:

SAGA-Mitmach-Aktion „Insektenhotel-Bau“ am Freitag, 19. Juni

Hotel-Neueröffnung geschafft!

von Wilfried Ring

Sorry Leute, nur für Insekten...



An einem **sehr heißen Tag** im Juni haben im **Grünzug-Nord** zwischen **Schimmelreiterweg & Kielkoppelstraße** nicht nur Gartenbaufirmen gearbeitet:

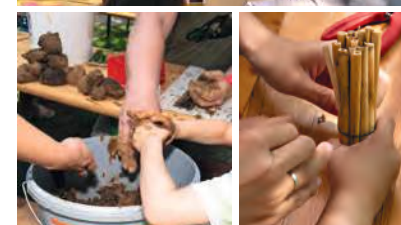
Bei einer **gemeinsamen Aktion zur Förderung der biologischen Vielfalt** in Rahlstedt-Ost haben etliche Anwohnende der Hitze getrotzt und begeistert in **Teamwork** eine neue Heimat für Nützlinge erschaffen...

Vorwiegend junge Bewohnerinnen & Bewohner haben zusammen mit Eltern, Nachbarinnen & Nachbarn, Ehrenamtlichen vom **NABU Hamburg** und Mitarbeitenden der **SAGA Geschäftsstelle Rahlstedt** und **ProQuartier** im Schatten der Bäume fleißig Schilfröhrchen zugeschnitten & gebündelt, mit Lehm verschmiert und verschieden große Löcher in Holzklötze gebohrt. Zusammen mit vorbereiteten Ziegelsteinen wurden dann die verschiedenen „Zimmer“ im neuen **Insektenhotel** bestückt. Am Abend war es zumindest zur Hälfte bezugsfertig.

Einige **Wildbienen & andere Insekten** haben sich die Sache jetzt schon mal ganz neugierig angeschaut. Hoffen wir, dass sie bald im neuen Insektenhotel „einchecken“ und dort ihren Nachwuchs aufziehen. In den **vielen Blühwiesen im Grünzug-Nord** werden sie sicher genügend Nahrung dafür finden...



Foto: W. Ring



Wilfried Ring von ProQuartier bohrt Brutröhren.

17

R.O.S.I.
Ausgabe
2/26

Foto: K. Rieke

Gemeinsam wird Rahlstedt-Ost immer vielfältiger

Das Insektenhotel reiht sich ein in eine Vielzahl von Projekten & Aktionen, mit denen die **Naturnahe SAGA Geschäftsstelle Rahlstedt** die biologische Vielfalt im **RISE-Fördergebiet Rahlstedt-Ost** erfolgreich fördert: unser Quartier bekam 2025 die **Auszeichnung „Klimaquartier“** verliehen!



Foto: K. Rieke

Alle packten eifrig mit an, und so wurde nur ein Nachmittag von Bau bis (Teil-)Eröffnung benötigt: die neuen „sechsfüßigen Bewohner“ können hier in Zukunft gut beobachtet werden!

weitere Fotos: Gisela Köhler



Geführter SAGA-Rundgang durchs Klima-quartier Rahlstedt-Ost

Wir leben Artenvielfalt & Biodiversität!

Beim *Langen Tag der Stadtnatur* mit mehr als 250 Veranstaltungen von über 100 Verbänden in Hamburg hat sich in diesem Jahr erstmals auch *das Klima-quartier Rahlstedt-Ost* vorgestellt & zu einem *Natur-Rundgang* eingeladen.

SAGA-Geschäftsstellenleiterin Kerstin Rieke hat sich am Samstag, den 13. Juni 2026 mit Besucherinnen & Besuchern aus Rahlstedt und ganz Hamburg auf den Weg gemacht, das **Klima-quartier** zu erforschen.

Am Beispiel des **Pilotprojekts Grünzug-Süd** der **Naturnahen SAGA-Geschäftsstelle Rahlstedt** hat sie den Teilnehmenden erläutert, was die **SAGA** als großer kommunaler Vermieter zur **Förderung der Biodiversität im Wohnumfeld** beitragen kann – bei gleichzeitiger Erhöhung der Wohnzufriedenheit der Mieterinnen & Mieter im Quartier. Unterstützt wurde sie dabei von **Anja van Lunteren** als Vertreterin der Gartengruppe, die das **Gemeinschaftsgartenprojekt Garten Hegen** vorstellte. Besonders begeisterten die inzwischen wieder wunderbar aufgeblühten **Insektenwiesen im Grünzug-Süd** und im **Sperlingshof**, in denen beim Rundgang zahlreiche Bienen, Hummeln und Schmetterlinge beobachtet werden konnten. Aber auch ein **Regenwassersammelbehälter** wurde bestaunt ebenso wie die zahlreich angebrachten Nistmöglichkeiten für Vögel, vielfach von Bewohnern zusammen mit dem **NABU** und der **SAGA** gebaut und verziert.

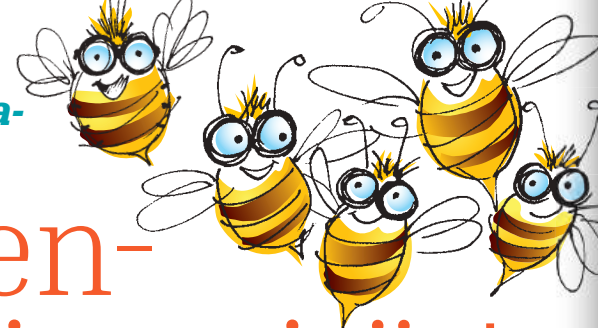
Ein besonderer Programmpunkt war außerdem der Besuch des **neuen Grünzug-Nord**. Die neugestaltete Außenfläche (s. auch Seite 10-13) wird **im Juli offiziell eröffnet** und setzt dort noch einmal ganz neue **Projekte zur Förderung der Artenvielfalt** um.

„Viele Menschen verbinden Biodiversität zunächst mit Naturschutzgebieten oder ländlichen Räumen. Dabei können auch Wohnquartiere einen wichtigen Beitrag leisten“, erläuterte **Kerstin Rieke** während der Führung.



„Rahlstedt-Ost zeigt, wie sich Klimaschutz, Biodiversität und eine hohe Wohnqualität sinnvoll miteinander verbinden lassen. Besonders schön ist es, wenn wir darüber mit den Menschen vor Ort ins Gespräch kommen & neue Ideen gemeinsam weiterdenken können.“

Kerstin Rieke, SAGA-Geschäftsstellenleitung Rahlstedt



Kein Frühling ohne Fest im Garten Hegen

Nach der Feier ist vor der Feier!

Aber fangen wir vorne an: am **17. Mai**, beim **Frühlingsfest im Garten Hegen**, hatten wir wieder großes Glück mit dem Wetter und mit euch allen, den **treuen** und den **neuen** Besuchern & Besucherinnen.

Obwohl die fröhliche Schar der Bewohnerinnen & Bewohner des **Deichgrafenhauses** diesmal fehlte...

Rund **hundert Gäste** genossen die **entspannte Atmosphäre** bei guten Gesprächen, leckerem Kuchen und Gebäck mit Kaffee & Tee. Für alle waren auch **Geschmackswässer mit Kräutern** aus dem **Garten Hegen** im Angebot. Außerdem gab es allerlei **Jungpflanzen** entsprechend der Jahreszeit. Eine schöne Ausstrahlung verströmte wieder der **persische Stand** mit leckerem Tee & Gebäck. Bemerkenswert war auch, dass **alle** „Hochbeeter“ (Gartenteam) anwesend waren. Bisher konnte immer irgendwer doch mal nicht.

Somit war die **Stimmung richtig zum Durchatmen**, wie es sich für den Frühling nach dem diesmal so langen Winter gehört. Und weil nach der Feier auch vor der Feier ist, hier gleich der **Termin für das Erntedankfest** (siehe Kasten unten) – dann mit Köstlichkeiten **direkt aus dem Garten Hegen**!

save the date:
Sonntag, 11. Oktober 2026, 13-16 Uhr
im Garten Hegen

Großes Erntedankfest!

Gern vorbeikommen und mitfeiern...

„Unbedingt eintragen, wir freuen uns auf euch.“

Andreas Zimmer für den Garten Hegen



Das Garten-Team freute sich über die vielen Gäste & die schöne Stimmung (siehe oben): auf ein nächstes Mal!





Der Nachbarschaftschor Jenfeld – ein Chor für alle!

Foto: Nachbarschaftschor Jenfeld

„Hier habe ich meine Stimme gefunden.“



Der Nachbarschaftschor Jenfeld – ein Projekt von „Musik aus Jenfeld“ – sucht dringend **neue Mitsängerinnen & Mitsänger**. Vorkenntnisse und Notenlesen sind nicht erforderlich. Auch gibt es keine Altersbegrenzung und der **Eintritt ist frei**. Die Freude am Singen ist entscheidend – probiert es einfach aus!

Alle zwei Wochen **donnerstags von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr** proben und singen wir im **Malhaus, Kelloggstraße 38, 22045 Hamburg**. Gefördert wird alles im Rahmen der Integrierten Stadtteilentwicklung (RISE) vom Bezirksamt Hamburg-Wandsbek.

Ich bin seit dem Spätsommer mit dabei. Für mich ist das Singen in der **lockeren & fröhlichen Atmosphäre des Chors** ein großer Lichtblick im Alltag. Komme ich noch so gestresst von der Arbeit zu unseren Proben, so gehe ich jedes Mal beseelt von dem gemeinsamen Singen & Lachen nach Hause. Es ist alles so zwanglos und jeder, egal wie gut er oder sie singt, kann ohne Scham und mit viel Freude mitsingen. Und unsere liebe **Chiara Innamorato** ist eine richtige Frohnatur, die alle mit ihrer Freude & Positivität mitreißt und mit ihren Ideen & Übungen alles aus uns rausholt.

Der **Auftritt im JEN am 18. April 2026** war meine Premiere mit dem Nachbarschaftschor. Es hat mir so viel Freude gemacht, mit dabei zu sein. Auch wenn nicht jeder Ton richtig getroffen wurde, war

es keine Schande und hat unglaublich viel Spaß gemacht. Das alles schätze ich sehr und möchte den Chor und alle Mitsängerinnen & Mitsänger nicht mehr missen.

Es gibt noch **weitere kreative Projekte** von dem engagierten Team von „Musik aus Jenfeld“. Macht Euch gerne selber einen Eindruck unter **www.musik-aus-jenfeld.de** und notiert Euch die Termine unserer Proben (siehe Kasten).

„Kommt gerne vorbei. Wir freuen uns auf Euch!“

Kirsten Zimmer, Chormitglied

Die nächsten Termine: (vor der Sommerpause)

9. Juli 2026 und **16. Juli 2026**
im Malhaus,
Kelloggstraße 38, 22045 Hamburg

Danach geht's ab dem **27. August 2026**
im **zweiwöchigen Rhythmus** weiter.

Wir sagen DANKE für alles, was wir in der DANKES-KIRCHE erfahren & erleben durften:

In Rahlstedt-Ost sagt man Tschüüüß...

Liebe Gemeindemitglieder, liebe ehemalige Mitglieder unserer Gemeinde, liebe Menschen in Rahlstedt-Ost, **am 30. August** ist es so weit: Wir müssen uns leider von unserer Dankeskirche **als gottesdienstlichen Ort** verabschieden.

Zu den Gründen habe ich auf einer Sitzung des Stadtteilbeirats im Februar ausführlich berichtet. Abschied nehmen ist schwer und zugleich sind wir in unserem Leben immer wieder mit großen und kleinen Abschieden konfrontiert. Es ist wichtig, sich bewusst und **in einem guten Rahmen verabschieden** zu können. Der Abschied von der Dankeskirche ist für viele Menschen, die sich mit ihr verbunden fühlen, ein schmerzhafter und schwerer Schritt. Die Wände dieser Kirche atmen **seit dem 1. Advent 1967** die Gebete unzählig vieler Menschen. In der Dankeskirche wurden Gottesdienste, Taufen, Konfirmationen, Trauungen, Beerdigungen und viele Konzerte und Kulturveranstaltungen gefeiert. In ihr wurde geweint und gelacht.

Wir bleiben sichtbar!

Aber auch für die Menschen, die in Rahlstedt-Ost leben, ist **die Dankeskirche ein wichtiges Symbol**. Auch wenn ich vielleicht nicht in die Kirche gehe, ist es doch gut, dass es sie gibt. Ein Symbol für Halt und Beständigkeit in unruhigen Zeiten, für Trost vielleicht in schweren Zeiten. **Wir als Kirchengemeinde** werden **weiterhin** durch Menschen **sichtbar bleiben** im Stadtteil und freuen uns schon jetzt auf das **Laternenfest**, das am **13. November an der Dankeskirche** stattfinden wird (s. Seite 2).

Danket, danket dem Herrn...

...denn er ist sehr freundlich und seine Güte währet ewiglich.“ (Psalm 118,1). Dieser Vers aus dem Osterpsalm findet sich als Inschrift auch auf den drei Glocken der Dankeskirche. Das **DANKEN** für **fast 60 Jahre DANKESKIRCHE** soll im Mittelpunkt unseres Abschiedsgottesdienstes stehen. Menschen, die sich mit der Dankeskirche verbunden fühlen, haben Erinnerungen an die Dankeskirche aufgeschrieben.

Die Kulturveranstaltungen werden noch bis Ende des Jahres in der Kulturkirche stattfinden.



Diese werden in einem **Heft zum Abschied** zusammengetragen und veröffentlicht werden. So schwer und traurig dieser Abschied fällt, freuen wir uns, wenn **viele Menschen am 30. August** diesen mit uns begehen und **DANKE** sagen.

Mögliche Nachnutzung

Was wird aus unserer Kita, dem ehemaligen Gemeindehaus und der Dankeskirche? Der **Kirchengemeindeverband Rahlstedt (KGV)** ist Eigentümer aller unserer Gebäude. An ihn geben wir sowohl das Gebäude unserer Kita als auch die Dankeskirche zurück. Seit die Schließung dieses Standortes veröffentlicht ist, haben uns **viele Anfragen wegen einer möglichen Nachnutzung** unserer Gebäude erreicht. Sowohl der Kirchenkreis als auch der KGV sind in enger Absprache mit uns bemüht, nach einer guten Nachnutzung zu suchen. Wir sind zuversichtlich, dass eine **gute Lösung** gefunden wird.

„Wer Fragen hat, wende sich gerne an mich, Ihre Pastorin Wiebke Meers.“





von Kerstin Rieke



Die Kunstaktion wurde im Juni erfolgreich fortgesetzt

Ton to Go – Reloaded!

Wer erinnert sich noch? Im Jahr 2021 sollte es im Rahmen des **RISE-Projekts Grünzug-Süd** zusammen mit der **Berliner Künstlerin Anne Ochmann** mehrere Workshops zur **Gestaltung zweier künstlerischer Sessel** als **bunte Rastplätze & Hingucker** geben.

Pandemiebedingt wurde daraus das **Projekt „Ton to Go“**. Dieses Jahr gingen wir im **Grünzug-Nord** nochmal „in die Verlängerung“...

Aber erstmal **zurück ins Jahr 2021**, ganz Deutschland befand sich im Lockdown – nur in einem kleinen Quartier am Ostrand von Hamburg regte sich (natürlich gemäß der coronabedingten Regelungen!) kreatives, gemeinschaftliches Leben...

Jetzt erst recht: Bewohnerinnen & Bewohner und viele Akteure aus Rahlstedt-Ost holten sich damals im Stadtteilbüro **100 Brotboxen mit Tonplatten** ab und kreierte unter dem **Motto „Natur im Quartier“** wunderbar gestaltete Tonplättchen. Anschließend wurden diese von der **Künstlerin Anne Ochmann** gebrannt, bunt glasiert und in die beiden von ihr gestalteten Sitzmöbel eingefügt.



Sesselaufstellung und Finish durch ausgewählte Bewohnerinnen & Bewohner fanden anschließend vor Ort „mit Abstand“ statt. Seither zieren die bunten und gemütlichen Sessel den kleinen **Quartiersplatz südlich der Arztpraxis im Grünzug-Süd**.



So wurden 2021 die kreativen Sitzmöbel gemeinsam gestaltet und aufgebaut. Seither erfreuen sie sich großer Beliebtheit am Quartiersplatz!



Dass diese **Sessel sehr wertgeschätzt** werden, konnte die Künstlerin Ende Juni dieses Jahres feststellen, als sie zwei Tage lang **notwendige Reparaturarbeiten** an ihnen durchführte. Zahlreiche Passantinnen & Passanten blieben stehen und fragten besorgt, ob die beliebten Sessel wegkämen. Da konnte **Anne Ochmann** beruhigen, denn das Gegenteil war der Fall! Im Zuge des **RISE-Projekts Grünzug-Nord** haben die Sessel sogar „Nachwuchs“ bekommen: **Drei Sitzpoller** in der Nähe von **Hegen-
eck 4** hat sie auf Einladung der **SAGA** aufgestellt – farblich passend zu den bisherigen Sesseln & den **neuen Fassaden** und vorgefertigt im Berliner Atelier. Dekoriert sind sie mit **Restfliesen** aus dem ersten „Ton-to-Go“-Projekt von 2021.

Liebe Anwohnerinnen & Anwohner, falls Sie also damals von Ihnen gestaltete Werke vermisst haben, schauen Sie sich die neuen Sitzsteine einmal ganz genau an... Finden Sie **Ihr Kunstwerk** wieder?

Und noch ein Fun Fact zum guten Ende:

Nach Aufstellung der **drei Sitzsteine** wurde festgestellt, dass sie in der Anordnung den **drei SAGA-Hochhäusern** gleichen, bei denen sie stehen! Die bunten Sitze ergänzen nun das vielfältige Angebot im neugestalteten **Grünzug-Nord** – von Ihnen allen so kreativ damals für unser vielfältiges Rahlstedt-Ost mitgestaltet. **Wir sagen Danke!**



Frau Ochmann brachte viel **Fingerspitzengefühl & Ersatz-Kacheln** zum **Ausbessern** mit (oben & links), und setzte zum **Aufbau der Sitzsteine** nicht nur die volle „**Woman-Power**“ (unten) sondern auch **schweres Gerät** mit ein...



„Alle Bewohnerinnen & Bewohner von Rahlstedt-Ost sind herzlich eingeladen, einen genauen Blick auf die **fantasievoll bunten Fliesen** zu werfen und **Platz zu nehmen!**“

Kerstin Rieke, SAGA-Geschäftsstellenleitung Rahlstedt



August

Do • 27. August, 18 - 20 Uhr
Stadtteilbeirat Rahlstedt-Ost Sommerbeirat

Ort wird noch bekanntgegeben,
weitere Infos im Stadtteilbüro

Do • 27. August, 16 - 19 Uhr
Rosi kocht! (alle Infos S. 14)
Gemeinsam kochen mit
„DieLöffelfee“ Dagmar Melzer

So • 30. August, ab 15 Uhr
Abschied Dankeskirche
Gottesdienst, danach Essen &
Trinken auf dem Kirchhof (siehe S. 21)
Ab 18 Uhr Hannover Harmonists
Dankeskirche, Kielkoppelstraße 51

September

Do • 3., 10., 17., 24. September,
16 - 19 Uhr

Rosi kocht! (alle Infos S. 14)
Gemeinsam kochen mit
„DieLöffelfee“ Dagmar Melzer

Do • 17. September, 18 - 20 Uhr
Stadtteilbeirat Rahlstedt-Ost
weitere Infos im Stadtteilbüro und
online (Zoom-Link auf Nachfrage)

Oktober

ab Do • 1. Oktober
Start Rahlstedt-Eastside-Gallery
für lokale Künstler nach Anmeldung
(Infos dazu S. 16)

Do • 1., 8., 15. Oktober, 16 - 19 Uhr
Rosi kocht! (alle Infos S. 14)
Gemeinsam kochen mit
„DieLöffelfee“ Dagmar Melzer

So • 11. Oktober, 13 - 16 Uhr
Erntedank-Fest Garten Hegen
Buntes Fest im Garten Hegen, im
SAGA-Grünzug zwischen Schwarzen-
beker Ring & Rehwinkel (siehe S. 19)

...tschüüüsss,
bis zum nächsten Mal -
und genießt
den Sommer!



Do • 15. Oktober, 18 - 20 Uhr
Stadtteilbeirat Rahlstedt-Ost
weitere Infos im Stadtteilbüro und
online (Zoom-Link auf Nachfrage)

November

Fr • 13. November, ab 16 Uhr
Laternenfest Rahlstedt-Ost
in und um die Dankeskirche,
Kielkoppelstraße 51 (siehe S. 2)

Do • 19. November, 18 - 20 Uhr
Stadtteilbeirat Rahlstedt-Ost
weitere Infos im Stadtteilbüro und
online (Zoom-Link auf Nachfrage)

regelmäßige Termine

im Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost
Hegeneck 7-9

montags • 9.30 - 16.30 Uhr
Sprechzeiten Pro Quartier mit
Wilfried Ring, im Auftrag der SAGA

montags, 14-tägig • 18 - 20 Uhr
Gesundheitsberatung
mit Anna-Lena Lindloff
Tel.: 0157 - 55 20 14 34

montags, 14-tägig • ab 17 Uhr
Treffen der Gartengruppe
„Garten Hegen“
im SAGA-Grünzug zwischen
Schwarzenbeker Ring & Rehwinkel
Kontakt: Kloenschnack@
Garten-Hegen.de
Wilfried Ring: 040/42 666 97 43

dienstags • 9 - 10 Uhr
Nordic Walking
Stöcke können ausgeliehen werden
Info: gesundbewegen@gmx.de

immer am 1. Dienstag im Monat
15 - 16 Uhr
Bürgernahe Beamtin für Sie da!
Bürgersprechstunde A. Körner



Nächste Ausgabe:
November 2026
Redaktionsschluss:
1. Oktober 2026



dienstags • 16 - 18 Uhr
und freitags • 11 - 13 Uhr
Sprechzeiten im Stadtteil-
büro Rahlstedt-Ost
RISE-Gebietsentwicklungs-Team

dienstags • ab 17 Uhr
Offener Nähtreff
Nähmaschinen vorhanden

mittwochs • 12.30 - 16.30 Uhr
LVS Prävention Rahlstedt-Ost
Sprechzeit Christine Jakobi
Tel.: 0157 - 52 41 20 64

mittwochs • 16 - 17 Uhr
Outdoor Fitness – für alle!
vor dem Garten Hegen
oder bei schlechtem Wetter
im Stadtteilbüro

mittwochs • ab 17 Uhr
Drum the world –
Rahlstedt-Ost
Trommelgruppe für
Anfänger & Anfängerinnen



jeden 2. & 4. Donnerstag • 11 - 13 Uhr
Beratungs- & Sprechzeiten
SelbstLernZentrum
Katrin Lademann
Auch zusätzlich nach Vereinbarung
Tel.: 0176 - 42 86 85 07

donnerstags • 13.30 - 17 Uhr
Jobcoaching für Menschen
mit Kind
www.einfal.de • Carla Hinrichs
Tel.: 0176 - 34 75 98 24

donnerstags • ab 17 Uhr
Offener Spieletreff
Leitung: Andreas Karsten
diverse Spiele sind vorhanden

freitags • 14 - 17 Uhr
Kartenspielgruppe
Kartenspiele in gemütlicher Runde